

Anmeldung

Bitte die Anmeldung per E-Mail, Fax oder Post (Anmeldeschluss 19. 02. 2017) einsenden an:

Martin Bucer Seminar
Ron Kubsch
Talstraße 26
D-57610 Gieleroth

E-Mail: kurse@bucer.de
Fax: +49 (0)2681-8797846

Name: _____

Adresse: _____

E-Mail: _____

Ich melde mich hiermit für die Seminarwoche „Aufbaukurs II“ vom 12.–17. März 2017 im Don Bosco Haus (88046 Friedrichshafen) an.

Ich überweise die Seminargebühren von _____ EUR mit dem Vermerk „Aufbaukurs II“ bis spätestens zum 24. Febr. 2017 auf folgendes Konto:

Martin Bucer Seminar e.V.
IBAN DE02520604100003690334
BIC GENODEF1EK1

Datum _____

Unterschrift _____

Bei Absagen nach dem 24. Febr. 2017 werden 120 EUR für anfallende Kosten einbehalten. Eine Ersatzperson kann vorgeschlagen werden.

Informationen über das Martin Bucer Seminar

Das Martin Bucer Seminar (MBS) ist interdenominational ausgerichtet, arbeitet auf der Basis der Evangelischen Allianz und ist Mitglied der Konferenz bibeltreuer Ausbildungsstätten (KbA).

Martin Bucer (1491–1551), der Reformator von Straßburg, suchte die Einheit zwischen den verschiedenen Positionen der Reformation und verstand sich als Brückenbauer zwischen ihnen. Durch die Arbeit des Martin Bucer Seminars sollen haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter für ihren Dienst in Gemeinde und Mission zugeworben werden (Eph 4,12). Dies geschieht durch eine fundierte akademische Ausbildung, die von den Studierenden parallel in der gemeindlichen Praxis umgesetzt wird.

Das MBS besitzt 14 selbständige Studienzentren in 5 Ländern mit einheimischen Trägervereinen sowie 4 übergreifende Institute. Das MBS selbst ist keine Hochschule, die Kurse werden aber von ausländischen Hochschulen für deren Abschlüsse angerechnet.

In Österreich ist das Institut für Theologie und Gemeindebau Partner des Martin Bucer Seminars, mit dem auch der Aufbaukurs Seelsorge gemeinsam durchgeführt wird (www.itg-studium.at).

Die Gesamtleitung liegt bei Prof. Dr. theol. Dr. phil. Thomas Schirmacher. Dekan ist Thomas Kinker, Th. D. (USA).

Trägerverein: Martin Bucer Seminar e.V., Huchenfelder Hauptstr. 90, 75181 Pforzheim, 1. Vors. Dipl.-Ing. Eur. Ing. Klaus Schirmacher, 2. Vors. Titus Vogt.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:
<http://www.bucer.eu>



SEELSORGE AUFBAUKURS II

12.–17. MÄRZ 2017

im Don Bosco Haus – Friedrichshafen



.....itg.....
institut für
theologie und
gemeindebau



MARTIN BUCER SEMINAR

Seminarwoche für Studierende der theologischen Ausbildungsgänge mit dem Schwerpunkt Seelsorge

Seelsorge gehört wie Verkündigung, Lehre und Diakonie zum Wesen der Kirche. Sie rechnet mit Gottes Gegenwart und vertraut auf die erneuernde Kraft des Heiligen Geistes, der den in Christus neu gewordenen Menschen geistliches Wachstum schenkt und die Gemeinschaft stärkt. Seelsorgerliche Kompetenz kann durch Ausbildungen und Praxis gefördert werden.

Das Martin Bucer Seminar möchte die Seelsorge in den Gemeinden fördern, indem es Ausbildungsgänge mit dem Schwerpunkt Seelsorge anbietet, die vom Whitefield Theological Seminary (Florida, USA) und vom African Theological Seminary (SATS, Südafrika) angerechnet werden. Das WTS verleiht bei erfolgreichem Studium dafür BTh- und MTh-Abschlüsse.

Studierende mit dem Schwerpunkt Seelsorge müssen deshalb zusätzliche Module belegen, die innerhalb von besonderen Kurswochen angeboten werden. Christen, die nicht als Studenten immatrikuliert sind, können sich ebenfalls für die Teilnahme an den Kurswochen bewerben.

Seelsorge: Aufbaukurs II

Folgende Themen sind geplant:

1. Das seelsorgerliche Gespräch
(Referent: Ron Kubsch)
2. Gesprächsführung und Fallbeispiele
(Referenten: Thomas Jeising u. Ron Kubsch)
3. Resilienz und Stresskompetenz (I u. II)
(Referentin: Rahel Sondheimer)
4. Seelsorge im Angesicht von Krankheit und Tod
(Referent: Thomas Jeising)
5. Seelsorge an Jugendlichen (I–III)
(Referent: Heinz Bogner)

(Änderung des Programms vorbehalten)

Die Referenten und Mitarbeiter



Rahel Sondheimer, studierte Theologie mit Schwerpunkt Seelsorge am Martin Bucer Seminar (MTh). Sie arbeitet als Beraterin SGfB / Dipl. Individualpsychologische Beraterin AFI in ihrer eigenen Beratungspraxis – Praxis Mittelpunkt in Glattbrugg. Sie ist Gründerin der Seelsorgeausbildung BeLife und trägt in ihrer Gemeinde die Verantwortung des Seelsorgezweiges.



Thomas Jeising studierte Theologie an der FTH in Gießen und der Theologischen Universität der Christlich-Reformierten Kirche in Apeldoorn (MA und Drs.). Praktische Seelsorgeerfahrung sammelte er in 20 Jahren Gemeindedienst. Er unterrichtete als Gastlehrer am Bibelseminar der Evangelischen Gesellschaft und ist Schriftleiter und Referent des Bibelbundes. Seit 2013 ist er Dozent für Seelsorge am Martin Bucer Seminar.



Heinz Bogner folgte nach einer Ausbildung zum Großhandelskaufmann einer Berufung zur Ausbildung als Jugendwart und Pfarrer. ER arbeitet seit vielen Jahren beim CVJM und verfügt über sehr viele Erfahrungen in der Jugendseelsorge.



Ron Kubsch studierte Theologie, unter anderem am Martin Bucer Seminar. Von 2001–2006 unterrichtete er Seelsorgelehre am Theologischen Seminar Rheinland (TSR). Seit 2002 unterrichtet er am Martin Bucer Seminar und ist derzeit Dozent für Seelsorge, Apologetik und Neuere Theologiegeschichte. Seit 2012 ist er Studienleiter am Studienzentrum in München.

12.–17. MÄRZ 2017

Ort:

Don Bosco Haus
Rotenmoos 18
88046 Friedrichshafen
Telefon 07541/38 13-0
E-Mail: don-bosco-haus@tagungs-
haus.net



Leitung: Thomas Jeising,
Ron Kubsch (Gesamtleitung)

Teilnehmer: 15–25 Personen



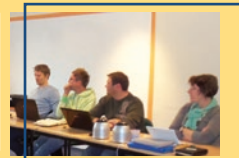
Anreise am 12. März
zwischen 16.00–18.00 Uhr.
Abreise am 17. März
vormittags ab ca. 10.30 Uhr.

Kosten für Studenten
des Martin Bucer Seminars:
355 EUR.



Kosten für sonstige Teilnehmer:
405 EUR.

Die zusätzlichen Kosten für ein
Einzelzimmer betragen 60 Euro.



Weitere Informationen
und Anmeldung:
Ron Kubsch
Talstraße 26
D-57610 Gieleroth

E-Mail: kurse@bucer.de
Fax: +49 (0)26 81 -8 79 78 46

Informationen zum Don Bosco
Haus finden Sie hier:
[http://www.don-bosco-haus.de/
meta/start.html](http://www.don-bosco-haus.de/meta/start.html)

